

citationstermin anberaumt worden, an welchem Termin sich Pachtlustige bey hiesigen Rentverwalter melden, die Pachtanschläge sich vorlegen lassen, ihre Auslassung thun und den Pacht abschließen können. *Meschwitz, den 12. Decbr. 1793.*

Wasmassen in Johann Wentschers, eines gewesenen Bürgers und Inwohners allhier, Verlassenschaft, verschiedene unbeträchtliche Pfandstücke, deren Eigenthümer nicht bekannt, sich aufgefunden, solche aber zum Theil dem Verderben unterworfen, daher denen Eigenthümern dieser Pfandstücke zu wissen gethan wird: daß binnen dato und vier Wochen sie sich dieserhalb bey dem Vormunde derer Wentscherischen Kinder, dem Tuchmacher, *Mstr. Christian Gotthelf Mühlporten* allhier, melden, sich zu diesen Pfändern legitimiren und solche einlösen, unterbleibendenfalls aber, daß solche gerichtlich verkauft werden, gewärtig seyn.

Beym Kaufmann *Peterfen* allhier sind unter Versicherung der billigsten Preise zu haben: *Lüneburger Brücken, Genueser Sardellen, frische Muscheln, Speckbücklinge, extra feines Provanceröhl, candirten trocknen Citronath, Feigen, Holländischer Käse mit und ohne Kümmel*; auch ist bey ihm das *Schrickelsche Heilungspulver* in Commission zu haben.

Beym Kaufmann *Richter* in der *Korn-gasse* sind unter Versicherung der billigsten Preise neue *Brücken, ächtes holländischer Süßmilchkäse, wie auch neue Hallische Feigen und Hollsteinsche Butter* zu haben.

Von der vor einiger Zeit angekündigten: *Luthers Hauspostille*, als ein für Jedermann faßliches, erbauliches und rein billisches Predigtbuch ist der Subscriptionspreis auf jede Abtheilung 12 gl. in *Sächs. Conventionsmünze*. Zu Ende *Januars k. J.* erscheint die erste Abtheilung unausbleiblich. — Bey uns ist neu herausgekommen: *Juruf an meine Sächsischen Landsleute in allen Ständen. Zu Beförderung wahrer Vaterlandsliebe und allgemeiner Wohlfahrt.* Von einem redlichen Bürger, 1 gl. *Görlitz, den 18. Dec. 1793.*
Hermesdorf und Anton.

Beym Buchhändler *Arnold* auf der *Reichengasse* allhier, sind nebst vielen neuen Büchern auch folgende zu haben: *Büschings Unterricht in der Naturgeschichte, für diejenigen, welche noch wenig oder gar nichts von derselben wissen, erläutert durch 38 Kupfertafeln, gr. 8. Rberg, 1 Thlr. 8 gl. Taschenbuch für denkende Männer und gute Bürger, auf alle Tage des Jahrs 1794. 6 gl. Tissots, das curiose Ehestandsbuch für Eheleute und Ehestandslustige, worinn die Erzeugung der Menschen etc. beschrieben wird, 2 Thlr. 8 gl. Ideen über Menschheit, Gott und Ewigkeit, von *Pascal*, 8. Leipzig. 14 gl. Illuminatus Dirigens, oder Schottischer Ritter, 8. 1794. 6 gl. *Brissots* Schilderung der jetzigen Anarchie Frankreichs, a. v. J. 8. Leipzig. 1794. 14 gl. Nebst vielen Schriften für junge Leute, zu Geschenken an *Weinachten und Neujahr*, brochirt und roh, zu verschiedenen Preisen. *Vielerley Sorten Neujahrswünsche*, deren Eigenschaften anzuzeigen, der Platz nicht erlaubt; wie auch verschiedene *Kalender und Taschenbücher*, alles in den billigsten Preisen, und empfehle mich zu geneigtem Zuspruch.*

Es ist am 14. d. zwischen *Kotitz* und *Budissin*, eine dreygehäufige silberne Uhr, an welcher das äussere Gehäuse von *Schildkröte* und eine stählerne Kette befindlich war, verlohren gegangen; wer solche gefunden hat und sie in der *Wochenblattsexpedition* in *Budissin* abgibt, erhält 4 Thlr. zur Belohnung.

Am 16. d. ist eine silberne zweygehäufige *Minutenuhr* allhier von der *Steingasse* bis auf den *Lauengraben* verlohren gegangen; sie ist daran kenntlich, daß das Werk aufgestochen werden muß. Dem Finder verspricht der Eigenthümer dankbarlich einen *Ducaten Douceur*, wenn er sich in der *Wochenblattsexpedition* meldet.

Der *Schuhmacher Milatta* zeigt heuer wieder sein verbessertes *Bethlehem* in dem Hause der *Frau Bürgermeister Richtern* auf der *Schloßgasse*; unter vielen andern neuen Sachen hat er auch einen *Dudelsackpfeifer* verfertigt, welcher verschiedene Stückgen zu *wendischen Tänzen* spielt.